



Software Engineering 2008

Technische Universität München

18. bis 22. Februar 2008

<http://se2008.in.tum.de/>

AUFRUF ZUR EINREICHUNG VON BEITRÄGEN

Veranstalter:

Gesellschaft für Informatik e.V., Fachbereich Softwaretechnik

Wichtige Termine:

Termin für Einreichungen: 29. September 2007

Benachrichtigungen: 16. November 2007

Druckfertige Version: 10. Dezember 2007

Konferenz: 18. - 22. Februar 2008

18.2.2008 Workshops und Tutorien

19. - 21. 2. 2008 SE 2008-Tagung

22.2.2008 Workshops und Tutorien

Ziele der Tagung:

Die Konferenz **Software Engineering 2008** richtet sich sowohl an Software-Entwickler aus der industriellen Praxis wie an Wissenschaftler aus dem akademischen Umfeld. Aktuelle Trends und Themen der Softwaretechnik werden in Form von eingeladenen Vorträgen, wissenschaftlichen Beiträgen, Erfahrungsberichten, Tutorien und Workshops vorgestellt und diskutiert.

Thematischer Schwerpunkt der SE 2008:

Verschmelzung von Theorie und Praxis.

Die Tagung setzt sich aus mehreren inhaltlich aufeinander abgestimmten Teilen zusammen:

- **Technisch/wissenschaftliches Programm:** Traditionelles Format für eingereichte Vorträge, die vom Programmkomitee begutachtet und ausgewählt werden.
- **Eingeladene wissenschaftliche Vorträge:** Anerkannte Wissenschaftler geben einen Überblick über aktuelle Forschungsergebnisse und Forschungsziele.
- **Software-Engineering-Forum:** Ein spezieller Tag, an dem praxisorientiert eingeladene Vorträge aus Industrie und State-of-the-Art-Berichte aus aktuellen Anwenderbereichen vorgestellt werden.
- **Workshops:** Der Schwerpunkt von Themen-Workshops liegt auf der fachlichen Präsentation und Diskussion aktueller Themen und Erkenntnissen auf der Basis kurzer Thesenpapiere. Die Workshops sind themenzentriert. Einreichung für Workshops werden begutachtet
 - Es ist geplant, für die Workshops einen eigenen Tagungsband herauszugeben.
- **Tutorien:** Experten vermitteln einem besonders interessierten Personenkreis Kenntnisse über kommerzielle und prototypische Werkzeuge. Die vorgeschlagenen Themen werden begutachtet.

Einreichungen

Termin für Einreichungen: 29. September 2007

Forschungsarbeiten berichten über originäre Forschungsergebnisse im Bereich Softwaretechnik. Einreichungen im Umfang von max. 12 Seiten werden von mindestens drei Programmkomiteemitgliedern beurteilt und vom Programmkomitee ausgewählt.

Erfahrungsberichte beinhalten industrielle Fallstudien, praxisorientierte Konstruktionen und Konzepte oder Ergebnisse von Softwareentwicklungsexperimenten. Eingereichte Kurzberichte von ca. 4 Seiten werden vom Programmkomitee ausgewählt.

State-of-the-Art-Vorträge für das Software-Engineering-Forum stellen eine aktuelle Technologie oder Vorgehensweise, einen praxisrelevanten Konstruktionsansatz oder Erfahrungen aus kommerziellen Projekten für ein breites IT-Fachpublikum aus der Region des Veranstaltungsortes dar. Kurzfassungen im Umfang von ca. 4 Seiten werden vom Programmkomitee ausgewählt.

Im Gegensatz zu den Forschungsarbeiten und Erfahrungsberichten muss es sich hierbei nicht um eine Erstveröffentlichung handeln.

Jeder akzeptierte Beitrag wird auf der Tagung präsentiert. Die überarbeiteten Beiträge und Kurzfassungen werden im Tagungsband in der Reihe *Lecture Notes in Informatics* (LNI) der Gesellschaft für Informatik veröffentlicht.

Beiträge sind bis zum 29. September 2007 als PDF-Dokumente im LNI-Format elektronisch einzureichen. Die genauen Formatierungsrichtlinien sind der Konferenzwebsite zu entnehmen. Erfahrungsberichte und Forschungsarbeiten dürfen weder veröffentlicht noch unter Begutachtung sein.

Workshops:

Workshops können halbtags 3-stündig oder ganztags 6-stündig angeboten werden. Themen-Workshops sollen in einem Tagungsband veröffentlicht werden.

Weitere Informationen dazu finden sich auf der Website der Konferenz <http://se2008.in.tum.de/> - Call for Papers; dort sind auch die spezifischen Modalitäten (Einreichungsfrist, Umfang, etc.) für die Workshops zu finden .

Tutorien:

Tutorien sollen Wissen zu relevanten Themen aus der Softwaretechnik vermitteln, wie z. B. Vorgehensweisen, Technologien, Werkzeuge und Standards. Je nach Umfang der behandelten Themen können ganz- (6 Stunden) oder halbtägige Tutorien (3 Stunden) angeboten werden.

Weitere Informationen dazu finden sich auf der Website der Konferenz <http://se2008.in.tum.de> - Call for Papers; dort sind auch die spezifischen Modalitäten (Einreichungsfrist, Umfang, etc.) für die Tutorien zu finden-

Kontaktinformation: <http://se2008.in.tum.de/>
e-Mail: se2008@in.tum.de

Tagungsleitung:

Bernd Brügge, Technische Universität München

Organisation:

Lilith Al-Jadiri, Jörn David, Jonas Helming, Korbinian Herrmann, Maximilian Kögel, Walid Maalej, Monika Markl, Maximilian Reiß, Helma Schneider, Uta Weber (alle Technische Universität München)

Programmkomitee:

Bernd Brügge	Technische Universität München (Vorsitz)
Uwe Aßmann	Technische Universität Dresden
Colin Atkinson	Universität Mannheim
Klaus Beetz	Siemens AG München
Andreas Braun	T-Systems
Ruth Breu	Universität Innsbruck
Manfred Broy	Technische Universität München
Oliver Creighton	Siemens AG
Armin B. Cremers	Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Jürgen Ebert	Universität Koblenz-Landau
Gregor Engels	Universität Paderborn
Harald Gall	Universität Zürich
Martin Glinz	Universität Zürich
Michael Goedicke	Universität Duisburg-Essen
Thomas Groß	ETH Zürich
Volker Gruhn	(Vorsitz Workshops)
Wilhelm Hasselbring	Universität Leipzig
Heinrich Hußmann	Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg
Matthias Jarke	Ludwig-Maximilians-Universität München
Udo Kelter	(Vorsitz Tutorien)
Eva-Maria Kern	RWTH Aachen
Helmut Krcmar	Universität Siegen
Claus Lewerentz	Universität der Bundeswehr, München
Horst Lichter	Technische Universität München
Peter Liggesmeyer	Brandenburgische Technische Universität Cottbus
Florian Matthes	RWTH Aachen
Manfred Nagl	Universität Kaiserslautern
Barbara Paech	Technische Universität München
Klaus Pohl	RWTH Aachen
Gustav Pomberger	Universität Heidelberg
Jörg Raasch	Universität Duisburg-Essen
Joachim Reichel	Johannes-Kepler-Universität Linz
Ralf Reussner	HAW Hamburg
Francesca Saglietti	Wacker IT München
Wilhelm Schäfer	Universität Karlsruhe
Andy Schürr	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Hans-Werner Six	Universität Paderborn
Gregor Snelting	Technische Universität Darmstadt
Walter F. Tichy	Fernuniversität Hagen
Markus Voß	Universität Passau
Mario Winter	Universität Karlsruhe
Martin Wirsing	sd&m AG
Andreas Zeller	Fachhochschule Köln
Wolf Zimmermann	Ludwig-Maximilians-Universität München
Heinz Züllighoven	Universität des Saarlandes
Albert Zündorf	Universität Halle
	Universität Hamburg
	Universität Kassel